



PROJEKTINFORMATION

Zur Einrichtung des Dilidschan-Biosphärenreservats in Armenien – Nominierung und institutioneller Rahmen



Kaukasus-Schneeglöckchen

Quelle: Ivan Gabrielyan

Hintergrund

Armenien liegt im Kaukasus, der gemäß den Kriterien von Conservation International zu den 36 „Global Biodiversity Hotspots“ zählt. Die Biodiversität im Land umfasst repräsentative Ökosysteme des Kaukasus-Hotspots und zeichnet sich durch einen hohen Grad an Endemismus aus. Der Dilidschan-Nationalpark ist für seine Waldlandschaften, Mineralquellen, verschiedene Natur- und Kulturdenkmäler sowie einen außergewöhnlichen Artenreichtum bekannt. Gleichzeitig sind dieses Gebiet und die umliegende Region stark gefährdet, insbesondere durch die Risiken des Klimawandels und anthropogene Bedrohungen, wie die Ausbeutung natürlicher Ressourcen oder Umweltverschmutzung.

Projekt

Um Herausforderungen zu begegnen und eine nachhaltige Regionalentwicklung zu fördern, hat die armenische Regierung das UNESCO-Konzept „Man and Biosphere“ (MAB) aufgegriffen und die Einrichtung des ersten Biosphärenreservats (BR) des Landes initiiert. Aufbauend auf den bereits geleisteten Vorarbeiten der Kapazitätsentwicklung und Planung ist der nächste entscheidende Schritt: die formelle Nominierung des Dilidschan-BR für das UNESCO-MAB-Programm. Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit dem armenischen Umweltministerium und lokalen Akteuren die Erarbeitung des Nominierungsdossiers begleiten und unterstützen, partizipative Planungsprozesse vorantreiben sowie einen Managementplan und Grundlagendokumente entwickeln. Ziel ist es, nicht nur eine erfolgreiche Anerkennung als MAB-BR zu erreichen, sondern auch die Voraussetzungen für eine Funktionsfähigkeit zu schaffen. Dies umfasst die Stärkung von Governance-Strukturen, die Identifizierung von Finanzierungsmechanismen sowie die Konsolidierung des Stakeholder-Engagements, das für die langfristige Tragfähigkeit des BR zentral sein wird.

Stand: Juni 2026

Land: Armenien

Laufzeit: 05/2026 – 04/2028

Adressat der Beratung: Umweltministerium der Republik Armenien

Durchführende Organisationen: Michael Succow Stiftung, Soluton

Förderkennzeichen: 3725 580015

Fachbegleitung:

Bundesamt für Naturschutz (BfN)

Irina Kozban

Tel.: +49-228-8491-1786

Irina.Kozban@BfN.de

Projektkoordination:

Projektservicestelle BHP im UBA

Dr. Hendrik Freitag

Tel.: +49-340-2103-2819

Hendrik.Freitag@uba.de

Beratungshilfeprogramm (BHP)

für den Umweltschutz in den Staaten Mittel- und Osteuropas, des Kaukasus und Zentralasiens sowie weiteren an die EU angrenzenden Staaten – ein Programm des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Projektservicestelle BHP im UBA:

BHP-info@uba.de

www.uba.de/projektdatenbank-beratungshilfeprogramm

www.uba.de/beratungshilfeprogramm